

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll
 Dr. Dieter Heidtmann
 Sekretariat Sybille Kehrer
 Telefon 0 7164 79-225
 Telefax 07164 79-5225
 sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

62 05 13

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens
 5. Mai 2013

Sie können sich auch online anmelden unter:

www.ev-akademie-boll.de/
 programm/
 Sie erhalten eine Anmeldebestätigung

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 90,00 €

Preise für Vollpension

DZ Dusche/WC 96,00 €
 EZ Dusche/WC 108,50 €

Verpflegung

ohne Frühstück,
 ohne Unterkunft
 53,70 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Eine Ermäßigung der Tagungskosten ist auf Anfrage möglich. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
 www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
 Akademieweg 11
 73087 Bad Boll
 Telefon 0 7164 79-0
 Telefax 07164 79-440

Anreise mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten.

mit dem Flugzeug

bis Flughafen Stuttgart-Echterdingen. Transfer mit Hardy's Taxi (07161 950023)

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Zielgruppe

Fachleute aus der Entwicklungszusammenarbeit und der Energiewirtschaft, staatliche und nichtstaatliche Organisationen in der Entwicklungszusammenarbeit, Wissenschaft und Publizistik, Interessierte an der Entwicklungszusammenarbeit und an nachhaltigen Energieversorgungs Konzepten

Tagungsleitung

Dr. Dieter Heidtmann
 Studienleiter Wirtschaftspolitik,
 Evangelische Akademie Bad Boll

Dr. Regina Fein
 Studienleiterin Nachhaltigkeit,
 Evangelische Akademie Bad Boll

Wulf-Hendrik Goretzky
 Geschäftsführer, AGEK Consultants
 eG, Kirchheim u. Teck

Nicole Kimmel
 Stiftung Entwicklungs-
 Zusammenarbeit Baden-
 Württemberg (SEZ), Stuttgart

Moderation

Dr. Maria Gerster-Bentaya
 Universität Hohenheim

Mitwirkende

Stephan Contius
 Bundesministerium für Umwelt,
 Naturschutz und Reaktorsicherheit,
 Berlin (angefragt)

Dr. Christopher Cosack
 Vice President Klimaschutzprojekte,
 Deutsche Investitions- und Entwick-
 lungsgesellschaft mbH (DEG), Köln

Torsten Fritsche
 EnDev - Energising Development,
 GIZ, Eschborn

Dipl.-Ing. Sebastian Gallehr
 European Business Council for
 Sustainable Energy

Dr. Bernhard Graeber
 Leiter Erneuerbare Energien, EnBW
 AG, Karlsruhe

Dr. Armin Haas
 Doneka, Lusaka (Zambia)

Ian Johnson
 Generalsekretär, Club of Rome,
 Winterthur (CH)

Klaus Knecht (angefragt)
 World Council for Renewable
 Energy/GIZ, Berlin

Markus König
 Geschäftsleitung, Friedrich Scharr
 KG, Stuttgart

www.ev-akademie-boll.de

Silvia Kreibiehl
 Frankfurt School of Finance & Mana-
 gement - UNEP Collaborating Centre
 for Climate & Sustainable Energy Fi-
 nance, Frankfurt/M.

Johannes Puy
 Mörk Water Solutions, Leonberg

Jürgen Raach
 Gesellschafter, Solar23, Ulm

Dr. Katharina Reuter
 Leiterin der Geschäftsstelle, Klima-
 allianz deutschland, Berlin

Dr. Stefan Thomas
 Wuppertal Institut für Klima,
 Umwelt, Energie

Franz Untersteller MdL
 Minister für Umwelt, Klima und Ener-
 giewirtschaft Baden-Württemberg

Dr. Kirsten Westphal
 Stiftung Wissenschaft und Politik,
 Berlin

Christine Weyrich
 Siemens Stiftung, München

In Kooperation mit



gefördert durch:

**Brot
 für die Welt**

Brot für die Welt –
 Evangelischer
 Entwicklungsdienst

Energiewende in den Entwicklungsländern

Nachhaltige Versorgungsstrategien
 für eine saubere Entwicklung

16. bis 17. Mai 2013
 Evangelische Akademie Bad Boll



In Kooperation mit:
 AGEK Consultants eG
 Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit
 Baden-Württemberg (SEZ)

Energiewende in den Entwicklungsländern

Effizient, umweltfreundlich und gerecht soll die Energieversorgung sein – auch und gerade in den sogenannten Entwicklungsländern. Dort steht die Energiewende aber unter anderen Vorzeichen als in den Industrieländern.

Während die Pfade der Industrieländer nahelegen, dass wirtschaftliche Entwicklung mit einem hohen Energieverbrauch, insbesondere fossiler Brennstoffe, einhergeht, geht es in vielen Entwicklungsländern weniger um eine Änderung des Energiemixes zugunsten erneuerbarer Energien und einer Steigerung der Energieeffizienz als vielmehr um eine ausreichende und verlässliche Energieversorgung.

Dabei stellt sich einerseits die Frage, wie der wachsende Energiebedarf in Ländern gedeckt werden kann, in denen staatliche und wirtschaftliche Strukturen nicht verlässlich funktionieren und der technische Fortschritt weitgehend von außen importiert wird. Andererseits ist zu diskutieren, ob sich durch verstärkte Energieautonomie und die Möglichkeit, von vornherein die großen Potentiale insbesondere der Bio-, Wasser- und Solarenergie zu nutzen, nicht die einmalige Chance ergibt, Klima- und Umweltschutz mit Armutsbekämpfung, nachhaltiger Entwicklung und sozialer Teilnahme zu verbinden. Die nachhaltige Energieversorgung in den Entwicklungsländern braucht also die richtigen Strategien!

Herzliche Einladung in die Evangelische Akademie Bad Boll!

Dr. Regina Fein
Wulf-Hendrik Goretzky
Dr. Dieter Heidtmann
Nicole Kimmel

Donnerstag 16. Mai 2013

- 9:30 Begrüßungskaffee**
Ankommen und Gelegenheit zum Kennenlernen
- 10:00 Begrüßung**
- 10:10 Energiewende in den Entwicklungsländern – Die Zeit läuft ab**
Ian Johnson, Generalsekretär, Club of Rome
- 11:40 Spezifische Herausforderungen an die Energieversorgung in Entwicklungsländern**
Dr. Kirsten Westphal, Stiftung Wissenschaft und Politik
- 13:00 Mittagessen**
- 14:00 Markt der Möglichkeiten**
Initiativen, Unternehmen, Projekte, Förderprogramme für die Energieversorgung in den Entwicklungsländern stellen sich vor.
- 16:00 Kaffee und Kuchen**
- 16:30 Parallele Arbeitsgruppen**
- 1. Finanzierung nachhaltiger Energieversorgung in Entwicklungsländern**
Silvia Kreibiehl, UNEP Collaborating Centre for Climate & Sustainable Energy Finance
Dr. Christopher Cosack, DEG
- 2. Technologietransfer**
Sebastian Gallehr, European Business Council for Sustainable Energy
Christine Weyrich, Siemens Stiftung, München
Klaus Knecht, World Council for Renewable Energy/GIZ, Berlin
- 3. Energieeffizienz**
Dr. Stefan Thomas, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie
- 18:30 Abendessen**
- 19:30 Zentral oder dezentral? Die Zukunft der Energieversorgung in Entwicklungsländern zwischen Biogas-Kochstelle und Desertec**
Eine Gesprächsrunde mit Franz Untersteller MdL, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- 21:00 Gemeinsamer Ausklang des Tages im Café Heuss**

Freitag 17. Mai 2013

- 8:00 Andacht**
- 8:20 Frühstück**
- 9:00 Parallele Arbeitsgruppen**
- 4. Energieversorgung im ländlichen Raum**
Dr. Armin Haas, Doneka
Torsten Fritsche, EnDev – Energising Development, GIZ
- 5. Energieversorgung im urbanen Raum**
Dr. Bernhard Graeber, EnBW AG
- 6. Mittelstand als Akteur in der Energieversorgung der Entwicklungsländer**
Markus König, Friedrich Scharr KG
Johannes Puy, Mörk Water Solutions
Jürgen Raach, Solar23
- 11:00 Kaffee**
- 11:30 Was ist zu tun? Ein interaktiver Zukunftsworkshop**
- 13:00 Mittagessen**
- 14:00 Ziehen Politik, Wirtschaft und NGOs an einem Strang?**
Synergien im Hinblick auf die Zukunft der Energieversorgung in den Entwicklungsländern
Dr. Katharina Reuter, klima-allianz deutschland
Dr. Kirsten Westphal, Stiftung Wissenschaft und Politik
Stephan Contius, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (angefragt)
- 16:00 Ende der Tagung mit Kaffee und Kuchen**

Energiewende in den Entwicklungsländern

Anmeldung: 16. bis 17. Mai 2013 – Tagungsnummer 62 05 13

Anrede Frau Herr

Name, Vorname

Straße (privat)

PLZ, Ort (privat)

E-Mail*

Telefon

Rechnungsstellung an Institution privat (siehe oben)

Name

Straße

PLZ, Ort

Anreisetag

Abreisetag

Anreise mit

PKW

öffentlichen Verkehrsmitteln

Einzelzimmer mit Du/WC, Vollpension

Zweibettzimmer mit Du/WC, Vollpension zusammen mit:
(nur möglich, wenn Zimmerpartner/in in der folgenden Leerzeile genannt wird und eine entsprechende Anmeldung vorliegt)

Verpflegung ohne Unterkunft und Frühstück

Ich benötige ein behindertengerechtes Zimmer

Bitte merken Sie mich für folgende Arbeitsgruppe vor:

Donnerstag, 16. Mai 2013 1 2 3 alternativ 1 2 3

Freitag, 17. Mai 2013 4 5 6 alternativ 4 5 6

*freiwillige Angaben

Beruf*

Geburtsdatum*

Datum, Unterschrift